STANDORT

Stein mit Sprengkeil-Löchern
Begehung : 2005

Gemeinde : Anniviers Grimentz
Nummer : 3961.G.23
Kanton : VS
Tal : Anniviers
Ort : oberhalb der Wiese Chlasche
Karte : LK 1307 **Koordinaten** : ca. 610,1|113,13|1610

Block ca. 2,5 x 2 x 1,5 m am Rand eines kleineren Seitenarms der Gougra, dessen ebene Oberfläche schief gegen den Bach abfällt. Im nördlichen Teil der Oberfläche sind zwei parallelen Reihen von 10 und 16 Sprengkeillöchern von 5 x 3 bis 5,5 x 4 cm, die im Abstand von 10 cm eingemeisselt wurden, jeweils in einem Strukturriss des Gesteins angebracht. Am nordwestlichen Ende der längeren Reihe, die über den ganzen Block recht, ist ein Stück entlang der vorgesehenen Bruchstelle schief abgesprengt und zu unbekanntem Zweck mit Metallwerkzeugen teilweise nachberarbeitet.

Anhand der Grösse der Sprengkeillöcher waren diese für das Einschlagen von Metallmeisseln vorgesehen.

Vermutlich hat die erste Absprengung gezeigt, dass sich der Block nicht gut spalten lässt oder dass das Gestein sich für den vorgesehenen Zweck nicht eignet; wahrscheinlich wurde die wurde die Arbeit deshalb abgebrochen.